

An das
Regierungspräsidium Stuttgart

Antrag auf Förderung nach dem Rettungsdienstgesetz (RDG)

1 Antragsteller

| |
|--|
| Name, Bezeichnung der Organisation: |
| Anschrift (Straße, PLZ, Ort): |
| Auskunft erteilt (Name, Telefon, E-Mail): |
| Bankverbindung (IBAN, BIC, Kreditinstitut → nur bei Änderungen): |

Träger der Maßnahme

| |
|-------------------------------------|
| Name, Bezeichnung der Organisation: |
| Anschrift (Straße, PLZ, Ort): |

2 Maßnahme

| |
|--|
| Programmjahr: |
| Maßnahmenart: <input type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Umbau <input type="checkbox"/> Erweiterungsbau <input type="checkbox"/> Sanierung* <input type="checkbox"/> Erstausrüstung |
| <small>* Ausschließlich für Berg- und Wasserrettung</small> |
| Ort der Maßnahme (Anschrift): |

| |
|---|
| Durchführungszeitraum (von - bis): |
| Förderfähiger Bereich: <input type="checkbox"/> Maßnahme dient ausschließlich der Durchführung der Notfallrettung <input type="checkbox"/> Maßnahme dient auch anderen Zwecken (Nachweis liegt bei) |

3 Raumgrößen und Fördermittelberechnung

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen €.

Aufgrund beigefügter Anlage 1 werden folgende Fördermittel beantragt:

4 Finanzierungsplan

| | Zeitpunkt der voraussichtlichen Fälligkeit* | | | Gesamtbetrag |
|----------------------------------|---|---------|---------|--------------|
| | Jahr 20 | Jahr 20 | Jahr 20 | |
| | in 1.000 € | | | |
| 5.1 Eigenmittel | | | | |
| 5.2 Fremdmittel | | | | |
| 5.3 Fördermittel nach dem RDG | | | | |
| Gesamtkosten der Maßnahme | | | | |

*Bitte die Haushaltsjahre ergänzen

6 Begründung mit Erläuterungen zur Notwendigkeit der Maßnahme

(ggf. Erläuterung von Abweichungen von den Planungsgrundlagen, z. B. Raumzusammenlegungen, Mehr- oder Minderbedarf der Raumgrößen mit ausführlicher Begründung) (auch als Anlage 2 möglich)

7 Erklärungen des Antragstellers

Dem Antragsteller liegt die VwV-F-RD vor.

Die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben sind vollständig und richtig.

Der Träger der Investition ist bezüglich der Maßnahme (vgl. Nr. 6.3.1 VwV-F-RD)

nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt.

zum Vorsteuerabzug berechtigt; dies ist bei den Kosten berücksichtigt worden (Preise ohne Umsatzsteuer).

Die beantragte Maßnahme entspricht den allgemein geltenden technischen und baufachlichen Vorschriften sowie dem Stand der Notfallmedizin.

8 Anlagen

(Bitte übernehmen Sie die Nummerierung auf die jeweilige Anlage)

Als Anlagen sind beizufügen

für Bauvorhaben:

Anlage 1: Fördermittelberechnung

Anlage 2: Begründung der Maßnahme

Anlage 3: Lageplan (Maßstab mindestens 1:1000 mit der Darstellung der Erschließung)

Anlage 4: Bauplanentwurf 1:100

Anlage 5: Flächenberechnung (Nettogrundfläche nach DIN 277)

Anlage 6: Ausgabenberechnung, Kostenberechnung (bei Hochbauten nach DIN 276 Teil 2 gegliedert)

Anlage 7: Kaufvertrag/Eintragung des Nießbrauchs oder ähnlichem im Grundbuch (Grundbuchauszug) des Grundstücks/Mietvertrag

Anlage 8: Baurechtliche und sonstige öffentlich-rechtliche Bewilligungen

Anlage 9: Auszug aus dem Bereichsplan

Anlage 10: Beschlüsse und Stellungnahmen des Bereichsausschusses

Anlage 11: Nachweis der Abstimmung mit benachbarten Rettungsdienstbereichen

Anlage 12: Erstausrüstung (siehe Nr. 5.5 VwV-F-RD)

Ort, Datum, Stempel, Unterschrift